Stand: 14.11.2025 00:58:36

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/2528

"Basisstationen für ein LTE-Netz aufrüsten"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/2528 vom 03.07.2014
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/3965 des WI vom 02.10.2014
- 3. Beschluss des Plenums 17/4209 vom 12.11.2014
- 4. Plenarprotokoll Nr. 29 vom 12.11.2014



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

03.07.2014 Drucksache 17/2528

Antrag

der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Bernhard Roos, Klaus Adelt SPD

Basisstationen für ein LTE-Netz aufrüsten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bei der Bundesnetzagentur darauf hinzuwirken, dass die bei der Ministerpräsidentenkonferenz in Berlin am 12. Juni 2014 angekündigte Versteigerung von Frequenzen (694 MHz – 790 MHz), die infolge der Umstellung von DVB-T auf DVB-T2 frei gegeben werden, an eine Aufrüstungsverpflichtung der Basisstationen (Mobilfunksendeanlagen) geknüpft wird, welche die Basisstationen LTE-fähig macht.

Begründung:

Eine solche spezifische Aufrüstungsverpflichtung fehlte im Jahr 2010 bei der Frequenzversteigerung zur Digitalen Dividende I zum Auf- und Ausbau der deutschen LTE-Netze. Dies hat dazu geführt, dass, entgegen aller damaligen Ankündigungen, die sogenannten weißen Flecken vor allem in den ländlichen Regionen Bayerns bis heute nur unzureichend geschlossen werden konnten, wie der Breitbandatlas zeigt.



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

02.10.2014 Drucksache 17/3965

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD Drs. 17/2528

Basisstationen für ein LTE-Netz aufrüsten

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, beim Bund darauf hinzuwirken, die bei der Ministerpräsidentenkonferenz in Berlin am 12. Juni 2014 angekündigte Versteigerung von Frequenzen (694 MHz – 792 MHz; Digitale Dividende II) mit Versorgungsauflagen, insbesondere zur Verbesserung der mobilen Breitbandverfügbarkeit im ländlichen Raum – vor allem in den bisher unzureichend versorgten Orten und Ortsteilen –, zu verbinden.

Berichterstatterin: Annette Karl
Mitberichterstatter: Sandro Kirchner

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 19. Sitzung am 2. Oktober 2014 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Erwin Huber Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

12.11.2014 Drucksache 17/4209

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Bernhard Roos, Klaus Adelt SPD

Drs. 17/2528, 17/3965

Basisstationen für ein LTE-Netz aufrüsten

Die Staatsregierung wird aufgefordert, beim Bund darauf hinzuwirken, die bei der Ministerpräsidentenkonferenz in Berlin am 12. Juni 2014 angekündigte Versteigerung von Frequenzen (694 MHz – 792 MHz; Digitale Dividende II) mit Versorgungsauflagen, insbesondere zur Verbesserung der mobilen Breitbandverfügbarkeit im ländlichen Raum – vor allem in den bisher unzureichend versorgten Orten und Ortsteilen –, zu verbinden.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote: Ich rufe Tagesordnungspunkt 6 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Listennummer 4, die einzeln beraten werden soll. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen zu den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2 – Unruhe – Glocke der Präsidentin)

Ich bitte nochmals darum, die Plätze wieder einzunehmen und an der Abstimmung teilzunehmen oder draußen weiterzusprechen.

(Unruhe – Glocke der Präsidentin)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 6)

Es bedeuten	
(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen od
	Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
	Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Zukunftsfähige Mobilität für Bayern: Der Bund muss eine auskömmliche Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs sicherstellen Drs. 17/2215, 17/3969 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU Auswirkungen von Stromleitungen auf Mensch und Natur Drs. 17/2314, 17/3963 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

Anlage 2
zur 29. Vollsitzung am 12. November 2014

3.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u.a. SP Basisstationen für ein Drs. 17/2528, 17/3965	D LTE-Netz aufrüsten	ischa Kohnen,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medier		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z	Z
4.	Antrag der Abgeordne Klaus Adelt u.a. SPD Umweltkriminalität auf Drs. 17/2590, 17/3727	decken – Ermittlungsb	•	
	der Antrag wird geso	ondert beraten		
5.	Dringlichkeitsantrag de Gudrun Brendel-Fisch Schweinekrankheit PE Drs. 17/2675, 17/3728	er, Dr. Otto Hünnerkop D im Auge behalten	nas Kreuzer, of u.a. und Fraktion (C	SU)
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z	Z
6.	Antrag der Abgeordne Dr. Leopold Herz u.a. Pflichtmitgliedschaft d Drs. 17/2682, 17/3981	und Fraktion (FREIE V er Jagdpächter in der S	VÄHLER)	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A		A

zur 29. Vollsitzung am 12. November 2014

7. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Aufgaben und strategische Entwicklungsfelder des bürgerschaftlichen Engagements in Bayern Drs. 17/2765, 17/3988 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Einsatz von alternativen Bekämpfungsmethoden gegen den Asiatischen Laubholzbockkäfer Drs. 17/2771, 17/3982 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	团	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Novellierung kommunalfeindlicher ÖPNV-Verordnung verhindern Drs. 17/2772, 17/3966 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

zur 29. Vollsitzung am 12. November 2014

10.	Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Martin Güll, Margit Wild u.a. SPD Jungen in Bayern besser fördern! Drs. 17/2793, 17/3947 (E)
	Votum des federführenden Ausschusses für

Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias, Helga Schmitt-Bussinger u.a. SPD Sanierungspläne für die Festung Marienberg und gegebenenfalls neuer Standort für das Staatsarchiv Drs. 17/2795, 17/4060 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

12. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Bussinger, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. SPD

Transparenter Kostenvergleich einer Ansiedlung von Hochschuleinrichtungen im ehem. Quelle-Gebäude gegenüber einer Ansiedlung "Auf AEG" Drs. 17/2796, 17/4061 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

zur 29. Vollsitzung am 12. November 2014

13.	Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias,
	Martina Fehlner u.a. SPD
	Internationalisierungsprojekt FHWS i-Campus auf dem
	ehemaligen Ledward-Gelände
	Drs. 17/2797, 17/4062 (E)
	Votum des federführenden Ausschusses für
	Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD Bezahlsysteme für öffentliche Verkehrsangebote digitalisieren Drs. 17/2819, 17/3967 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Bernhard Roos, Annette Karl u.a. SPD
 Ausfälle und Verspätungen bei der Münchner S-Bahn abstellen Drs. 17/2823, 17/3968 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	a	Z